

The background of the cover is a photograph of a church. On the right side, a tall, red brick church tower with a wooden framework on top and a small flag at the very peak is visible against a clear blue sky. On the left side, a portion of a church building with a green-tiled roof and arched windows is shown. The entire image is overlaid with a semi-transparent white rectangular area in the center, which contains the text.

Kirche Aktuell

Nr. 159

Dezember 2025

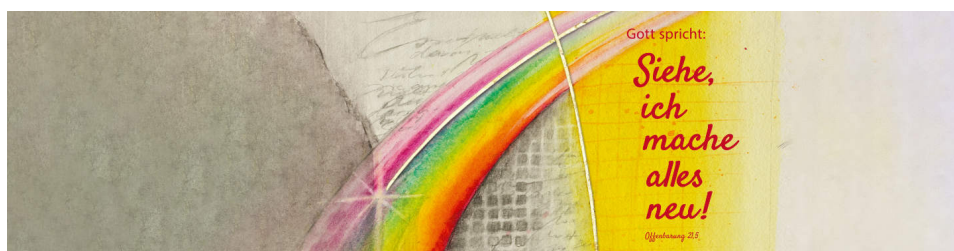
Gemeindebrief
der
Protestantischen
Kirchengemeinde

Gommersheim

Freisbach

Geinsheim

-
- 3 Liebe Gemeinde
 - 4 Freud und Leid in der Gemeinde
 - 5 Kita Sternschnuppe
 - 6 Vorstellung Mirijam
 - 7 Kindertag und Friedenslicht
 - 8 Handarbeitskreis
 - 9 Kirchbauverein
 - 10 Termine im Dezember
 - 11 Yoga im Advent
 - 12 Dorfmusikanten
 - 13 Zwischen den Jahren
 - 14 Termine im Januar
 - 15 Konfis
 - 16 Termine im Februar
 - 17 WGT-Frühstück
 - 18 Fastenaktion
 - 19 Termine im März
 - 20 Weltgebetstag Nigeria
 - 21 Fahrrad-Kirche/Jugendkreuzweg
 - 22 Gemeindebriefspernde, Weihnachtsgruß, Impressum
 - 23 Brot für die Welt
 - 24 Danke



Jahreslosung Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen,
www.verlagambirnbach.de

Titelbild: Laura Binder



Die Jahreslosung für das kommende Jahr 2026 steht in der Offenbarung des Johannes und sie klingt wie der Slogan einer göttlichen Renovierungsfirma: **„Siehe, ich mache alles neu.“**

Ein kurzer Satz – und doch voller Kraft. Gesprochen in eine Welt, die damals wie heute von Unsicherheit geprägt war. Johannes sieht im Bild der Offenbarung nicht einfach eine ferne Zukunft, sondern einen Gott, der mitten im Umbruch spricht: Ich mache alles neu.

Wir Menschen haben ja eine interessante Beziehung zu Veränderungen. Wir wollen sie – aber bitte ohne, dass irgendwas anders wird. Manchmal erleben wir Veränderung auch als Last. Was vertraut war, wird brüchig. Auch als Kirche spüren wir das. Weniger Menschen, weniger Ressourcen, größere Fragen und vor allem: Mehr Fragen als Antworten.

Und mitten in diese Unsicherheiten hinein klingt dieser Satz Gottes wie ein Gegenruf – Nicht: „Ihr müsst alles neu machen.“ Sondern: „ICH mache alles neu.“ – Ein schöner Moment, in dem die Welt kurz aufatmen kann.

Nicht wir müssen die Welt retten, nicht wir müssen den perfekten Plan haben. Sondern Gott selbst geht voraus. Gott öffnet Wege. Gott schafft Neues – manchmal leise, manchmal überraschend. Und wenn Gott Neues schafft, tut er es selten mit großen Gesten. Viel häufiger beginnt es im Kleinen: im Gespräch am Telefon, im Lächeln beim Begrüßen, im spontanen „Komm, ich helfe dir“, in der halben Stunde, die jemand schenkt – obwohl die To-do-Liste eigentlich laut schreit.

Und dennoch gibt es im Privaten und auch in unserer Kirche sicher einiges Neu zu machen. Wir können nicht die Hände in den Schoß legen. Auch in unseren Gemeinden, in denen wir im kommenden Jahr ein neues Presbyterium wählen müssen, stehen wir in einer Zeit des Umbruchs. Die Kirche der Pfalz ist mitten im Priorisierungsprozess: Und wir vor Ort müssen uns fragen: Was ist wirklich wichtig? Was bleibt? Was muss neu entstehen? Wo führt Gott uns hin?

Dieser Prozess ist herausfordernd – aber er ist auch eine Chance. Denn Priorisieren heißt nicht: Wir sparen uns klein. Es heißt: Wir richten uns neu aus. Die Kernaufgabe bleibt dieselbe: Menschen sollen Gottes Liebe begegnen. Und Liebe ist, anders als manches Formular, erstaunlich zukunftsfähig.

Die Strukturen werden sich verändern, manche Wege kürzer und andere länger, Gruppen kleiner oder Angebote anders. Vielleicht wird



Andacht/ Freude und Leid in der Gemeinde

So müssen wir in diesen Prozess nicht ängstlich, sondern dürfen hoffnungsvoll gehen.

Wenn Gott Neues schafft, lädt er uns ein, mitzuwirken: mit Offenheit, mit Mut, mit der Bereitschaft, Vertrautes auch mal loszulassen, und mit der Gewissheit: Wir sind nicht allein.

Ihr Ehrenamtlichen seid in diesem Prozess ein kostbarer Schatz. Ihr zeigt, dass Kirche nicht nur Gebäude und Programme ist, sondern in Gemeinschaft gelebte Liebe Gottes.

„**Siehe, ich mache alles neu.**“ – Das ist ein Hoffnungsfunke. Das ist ein Satz voller Zukunft. Nicht voller Druck, sondern voller Verheißung. Gott spricht ihn über unsere Kirche, über unsere Gemeinde, über jeden und jede Einzelne von uns.

In die Nacht der Welt spricht Gott sein Versprechen: „**Siehe, ich mache alles neu.**“ Mit der Geburt Jesu beginnt dieses Neue – klein, leise, warm wie ein Licht im Stall. Möge dieses Licht auch unsere Herzen erfüllen, uns Hoffnung schenken und ermutigen für alles, was kommt, und uns durch das neue Jahr begleiten.

Gesegnete Weihnachten und ein hoffnungsvolles neues Jahr!

... wünscht Euch und Ihnen Ihre Vikarin Laura Binder

Beerdigungen

24.09.2025, Anneliese Héraucourt, geb. Schmidt, 95 Jahre,
Gommersheim

02.10.2025, Hilde Brauch, geb. Brandhöfer, 86 Jahre, Gommersheim

10.10.2025, Ruth Knöringer, geb. Silbernagel, 89 Jahre, Gommersheim

27.10.2025, Lucie Edwine Renner, geb. Schwall, 87 Jahre, Freisbach

Taufe

31.08.2025 Miras Timurturkan,
Sohn von Mazlum Timurturkan
und Carolin Brauch-Timurturkan, Gommersheim,



St. Martinsfest im Dorf

Ein echter St. Martin auf einem echten Pferd begleitete den Umzug der Kita Sternschnuppe von der Kirche zur Einrichtung am 8. November 2025! Vielen Dank an Lene (Reiterin) und Fiene Bühler mit ihrem Pferd Whisky. (Foto



privat)

Das hat eindeutig zu einem traditionellen und gelungenen St. Martinsfest beigetragen, nachdem die Vorschulkinder bereits in der Kirche ein tolles Anspiel vorführten. Genauso wie die musikalische Unterstützung der Gommersheimer Dorfmusikanten an 4 Stationen.

Es liegt also ein schöner Abend hinter uns mit vielen leuchtenden Laternen der kleinen Besucherinnen und Besucher, mit einem Abschluss in der KiTa mit Essen und Getränken und einer großen Tombola, bei der jedes Los gewonnen hat! Ein großes Dankeschön für alle Spenden, für die Unterstützung bei den Diensten und der Teilnahme!



Ausblick in den Advent

Die Adventszeit naht und die Kita bereitet sich vor: Es werden Lieder geübt für die Eröffnung des Weihnachtsmarktes am Samstag, den 29.11.25 um 17 Uhr.

Die Weihnachtsbäckerei in der Einrichtung hat schon begonnen, die einzelnen Gruppen backen gemeinsam Plätzchen. Der Tannenbaum mit vielen verschiedenen Wünschen der Kinder für die Einrichtung steht bereits im Flur. Wir sammeln die Nikolaussocken ein und hängen sie in der den Gruppen auf ... mal schauen ob der Nikolaus kommt und sie befüllt?!

Und auch mit unserer Pfarrerin werden wir feiern, so wie beim „Brezelteilen“ in der KiTa Anfang November (Foto Brezel, Stoll-Rummel)

Wir wünschen allen Familien eine ruhige und schöne Zeit und dann einen guten Übergang ins neue Jahr.



Das KiTa Team





VORSTELLUNG DER GEMEINDEDIAKONIN

MIRJAM LAMBRECHT-BERGNER

Liebe Gemeinde,
seit dem 1. September bin ich mit 7,5 Wochenstunden als Gemeindediakonin in Gommersheim und im Gäu tätig – ich freue mich sehr, mich Ihnen hier vorstellen zu dürfen.

Ich lebe gemeinsam mit meinem Mann und unserem Sohn in Kallstadt. Von Beruf bin ich Erzieherin und habe viele Jahre in der Lutherkindertagesstätte in Fußgönheim gearbeitet. Zurzeit studiere ich berufsbegleitend Pädagogik der frühen Kindheit an der Hochschule in Koblenz – nach meinem Abschluss werde ich als Sozialpädagogin anerkannt sein. Schon seit vielen Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich in der Kirche, besonders in der Arbeit mit Kindern und Familien. Seit gut einem Jahr leite ich außerdem einen Gebetskreis, der mir sehr am Herzen liegt.

Ein wichtiger Teil meines Lebens ist die Natur – dort spüre ich Gottes Nähe auf eine ganz besondere Weise. Kraft und innere Ruhe finde ich in der christlichen Spiritualität und im Herzensgebet, einer Form der Meditation, die mir hilft, im Alltag immer wieder bewusst in Gottes Gegenwart einzutauchen. Für mich ist Gott wie ein treuer Freund: Er hört zu, hält mich und schenkt mir Kraft für das Leben.

Mit großer Freude durfte ich im Oktober einen Kindertag mitgestalten. Gemeinsam haben wir die biblische Geschichte von David erlebt, einen großen Goliath aus Kartons gebaut und ihn mit Bällen „besiegt“. Dazu gab es ein spannendes Experiment, fröhliche Lieder, kreative Armbänder – und zum Abschluss ein schönes gemeinsames Mittagessen mit den Eltern. Es war eine tolle Gemeinschaft, in der ich viele Kinder und Eltern kennenlernen durfte. In Gommersheim werde ich künftig monatliche Kindertage planen, organisieren und gemeinsam mit Ute Stoll-Rummel gestalten. Mein Herzensanliegen ist es, Orte der Gemeinschaft zu schaffen – für Kinder und Eltern, in denen wir Wertschätzung erfahren, Gottes Liebe entdecken und einfach Freude miteinander teilen können.

Beim Weihnachtsmarkt am ersten Advent werde ich gemeinsam mit lieben Ehrenamtlichen im oberen Saal des Rathauses in Gommersheim Kindern vorlesen und den Büchertisch betreuen. Ich freue mich sehr darauf, Sie vielleicht dort persönlich kennenzulernen.

Herzliche Grüße

Mirjam Lambrecht-Bergner

☎ 0160 / 4929243



KINDERTAG für Vorschul- und Grundschulkinder

Am Samstag 20. Dezember 2025
von 15-18 Uhr

Das Friedenslicht von Bethlehem
will anstiften,
damit „Ein Funke Mut“ von uns
ausgeht.

Gemeinsam wollen wir erleben,
wie wir mutig werden können,
um selbst zum Licht zu werden
(mit einer Lichtprozession beim
Abendgottesdienst)!

Um Anmeldung wird unter
[mirjam.lambrecht-
bergner@evkirchepfalz.de](mailto:mirjam.lambrecht-bergner@evkirchepfalz.de)
gebeten



Im Anschluss um **18 Uhr** sind wir dabei beim
Abendgottesdienst zum 4. Advent in
der Kirche in Gommersheim mit Verteilung des
Friedenslichtes aus Bethlehem

Kerzen für das Friedenslicht, die 7 Tage (also
mindestens bis Heiligabend) leuchten, werden
für 5 Euro in der Kirche verkauft, oder Ihr bringt
eigene Laternen mit.



ERZÄHL- und HANDARBEITSTREFFEN

Über die Wintermonate treffen wir uns
wöchentlich
Montags um 14.30 Uhr
im Prot. Gemeindehaus in Gommersheim

Bei uns wird nicht nur gestrickt,



sondern es werden auch Engel für Engel produziert!



Willkommen sind alle, die Spaß an Gesellschaft
und u.U. Freude an Handarbeiten jeder Art haben
Es freuen sich Renate Knöringer (Seniorenbeauftragte)
und Ute Stoll-Rummel (Fotos)



10 Jahre Engagement für die Kirche: Prot. Kirchbauverein Gommersheim feiert Jubiläum und wählt neuen Vorstand

Gommersheim (red.) Am 07.11.2025 fand die 6. Mitgliederversammlung des Prot. Kirchbauvereins Gommersheim e.V. statt. Er wurde im September 2015 gegründet und feiert dieses Jahr sein 10-jähriges Jubiläum. Mit über 50 Veranstaltungen, die der Kirchbauverein in den vergangenen Jahren angeboten hat, unterstützt er die Kirchengemeinde. Das Kirchengebäude und dazu gehöriges Inventar konnte renoviert und saniert werden.

Im Rahmen der kleinen Feier zum 10-jährigen Jubiläum wurde ein Spendenscheck über 7.000 € von der ausscheidenden 1. Vorsitzenden Regina Röther an Pfarrerin Ute Stoll-Rummel überreicht. Das Geld dient als Zuschuss für die bereits erfolgte Erneuerung der Elektroinstallation in der Prot. Kirche Gommersheim. „Ich bin sehr froh und dankbar, dass es den Kirchbauverein in Gommersheim gibt“, bedankte sich Pfarrerin Stoll-Rummel beim Vorstand. Seine Arbeit sei auch in den nächsten Jahren noch wertvoll und notwendig.



Ein bewegender Moment der Feier war die Verabschiedung der beiden Gründungsmitglieder Frau Regina Röther und Frau Ilse Heraucourt aus dem Vereinsvorstand. Frau Röther übte seit der Gründung das Amt der 1. Vorsitzenden aus. Zur neuen 1. Vorsitzenden war zuvor Frau Karin Degen gewählt worden.

Der Verein freut sich über Spenden, neue Mitglieder und ehrenamtliches Engagement rund um die kommenden Veranstaltungen, die einem guten Zweck dienen.

Protestantischer
Kirchbauverein
Gommersheim e. V.



Gommersheim, 10. November 2025
Text: Susanne Weismann
Fotos: Andreas Rummel

Termine im Dezember

Monatsspruch Dezember:

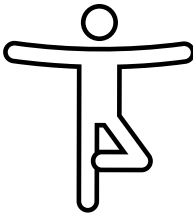
Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll
aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.
Maleachi 3,20 (L)

	Gommersheim	Freisbach
29.- 30. November	Weihnachtsmarkt in Gommersheim	Samstag und Sonntag mit Büchertisch, Vorlesecke und Kaffee, Tee und Kuchen im Rathaus
30. November 1. ADVENT		10.15 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“
3. Dezember	18 Uhr „Yoga im Advent“	
7. Dezember 2. ADVENT	10.15 Uhr Gottesdienst gemeinsam mit den Konfis mit Abendmahl 18 Uhr Hausgebet im Advent (Rathaus in Geinsheim), anschließend gemütliches Beisammensein (mit Marcus Heberger)	
10. Dezember	18 Uhr „Yoga im Advent“	
13. Dezember	19 Uhr Weihnachtskonzert der Dorfmusikanten in der Kirche mit Verpflegung durch den Kirchbauverein	10.15 Uhr Gottesdienst
14. Dezember 3. ADVENT		
17. Dezember	18 Uhr „Yoga im Advent“	
19. Dezember	9.30 Uhr Schulgottesdienst der Grundschule Geinsheim	
20. Dezember (Samstag) 4. ADVENT	15 Uhr Kindertag im Gemeindehaus Gommersheim „Ein Funke Mut“ und abschließend 18 Uhr Gottesdienst mit Ausgabe des Friedenslichtes	
24. Dezember HEILIGABEND	16.30 Uhr Heiligabendgottesdienst mit Musikern der Dorfmusikanten 22 Uhr Meditative Christmette (mit Marcus Heberger)	15 Uhr Heiligabendgottesdienst mitgestaltet von den Konfis und Annette Postel
25. Dezember 1. WEIHNACHTSTAG		10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
26. Dezember	17 Uhr Singen unterm Weihnachtsbaum	
28. Dezember	17 Uhr Besinnung „Zwischen den Jahren“ in Gommersheim in und um die Kirche	
31. Dezember SILVESTER	17 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss	18 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss



Yoga im Advent

Stille und Besinnung erwarten wir in der Vorweihnachtszeit.
Stattdessen jagt eine Feier die andere, ist ständig etwas zu tun ...
Weihnachtsstress statt Weihnachtsfreude.
Eine Stunde im Advent soll es anders sein.



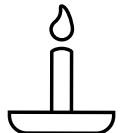
Hoffnung Text: Jesaja 9,1–6: „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht.“

Frieden Text: Lukas 2,8–14: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“

Freude Text: Psalm 96,1–2 & Philipper 4,4–5: „Freuet euch im Herrn allezeit!“

Sie sind herzlich eingeladen.

Termine: 3.12., am 10.12. und am 17.12.2025 um 18:00 Uhr



Willkommen zu einer Stunde Yoga (im Sitzen mit Stuhl) mit Tiefe und Ruhe
ins **Gemeindehaus Gomersheim in der Gartenstraße 1.**

Jeder und jede können mitmachen, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Kosten: keine, aber eine Spende für die Kirchengemeinde wäre freundlich (Strom, Heizung etc.)

Bequeme Kleidung ist vorteilhaft.

Voraussetzungen: keine, weder Beweglichkeit, noch Fitness, noch Kirchenmitgliedschaft ...
einfach Mensch sein mit Interesse an einer etwas anderen Adventsstunde.



Festliches Konzert zur Weihnachtszeit



www.gommersheimer-dorfmusikanten.de

Gommersheimer
Dorfmusikanten



Samstag, 13. Dezember 2025

Beginn: 19 Uhr

Protestantische Kirche Gommersheim

Eintritt: frei



Bewirtung durch:
Protestantischer
Kirchbauverein
Gommersheim e. V.



Vor und nach dem Konzert

Herzlich willkommen bei den
Gommersheimer Dorfmusikanten
musikalische Leitung: Manfred Ruppenthal



Besinnung „Zwischen den Jahren“

Am **Sonntag den 28.12.2025** wollen wir uns
um **17 Uhr**
in und um die **Gommersheimer Kirche**
mit Symbolen gemeinsam auf das besinnen,
was „Zwischen den
Jahren“ in unserem Leben
von Bedeutung ist.

Wir ahnen es schon jetzt:
Viele von uns leben auf
das Weihnachtsfest hin
und kommen gar nicht
zum Durchatmen. Und
dann nehmen sich Viele
vor „zwischen den Jahren“
Dinge zu erledigen, zu
denen sie das ganze Jahr
nicht gekommen sind.
Aber gelingt uns das?



In unserer besinnlichen Andacht geht es
ums **sein lassen**,
ums **nichts tun müssen**.

Was ist, wird in Gottes Hände übergeben. Dort bleibt es, dort wird es
gewandelt, und von dort wird kommen, was das neue Jahr für uns
bereithält, auch neue Kräfte und neue Ideen. Aber erst einmal klingt
das Jahr aus und wir können loslassen.

Es laden Sie ganz herzlich ein

*Gemeindediakonin Mirjam Lambrecht-Bergner
und Pfarrerin Ute Stoll-Rummel*



Monatsspruch Januar:

Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem
Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.
5. Mose 6,5 (E)

	Gommersheim	Freisbach
4. Januar	SONNTAGSCAFE	10.15 Uhr Gottesdienst
11. Januar	10.15 Uhr Gottesdienst	
	11 Uhr Neujahrsempfang unserer Kirchengemeinde in der Kirche in Gommersheim	
15. Januar (Donnerstag)	19 Uhr Elternabend der Konfieltern 2026 zur Vorplanung der Konfirmationen im Gemeindesaal Freisbach	
18. Januar		10.15 Uhr Gottesdienst
24. Januar (Samstag)	KINDERTAG (im Prot. Gemeindehaus Gommersheim) 10-13 Uhr mit anschließendem Mitbring-Büfett für Familien	
25. Januar	10.15 Uhr Gottesdienst	
29. Januar	19 Uhr Elternabend zur Vorbereitung des Kurses zur Konfirmation 2027 im Prot. Gemeindehaus Gommersheim	

KINDERTAG für Vorschul- und Grundschulkinder

Samstag **24. Januar 2026 ab 10 Uhr** im Prot. Gemeindehaus in der
Gartenstraße 1 in Gommersheim (ab 13 Uhr gibt es dann wieder unser
beliebtes Mitbring-Büfett für die ganze Familie)

„Siehe ich mache alles Neu“ Offenbarung 21,5

Wir freuen uns auf einen Kindertag
rund um den Jahresbeginn mit der
Jahreslosung

Um Anmeldung wird unter
[mirjam.lambrecht-
bergner@evkirchepfalz.de](mailto:mirjam.lambrecht-bergner@evkirchepfalz.de) gebeten



Aktuelles von unseren Konfis 2026:

Auf die Konfirmation am 16. April 2026 um 10.15 Uhr in Gommersheim bereiten sich zur Zeit folgende Jugendliche vor:
Lea und Mia Manger und Matilda van Lier

In Freisbach werden am 26. April 2026 folgende Jugendliche konfirmiert:

Selia Cullmann, Jan Diefenbach, Mia Doppler, Katharina Graf, Frida Hoffmann, Paula Kran, Zoe Menz und Indra Postel



Ein Elternabend zur Vorbesprechung beider Konfirmationen findet am Donnerstag, den 15. Januar 2026 um 19 Uhr im Gemeindesaal im Rathaus in Freisbach statt.

Alle Aktuellen Termine haben die Konfis schriftlich bekommen und wir bleiben über Signal in Verbindung.

Kurs zu Konfirmation 2027

Der Kurs zur Konfirmation 2027 wird voraussichtlich bereits am 7. Februar 2026 mit einem Kennenlernetag beginnen. Zuvor werden die Eltern der Jugendlichen, die 2027 ihren 14. Geburtstag feiern, Anfang Januar noch eine Einladung bekommen zunächst zu einem Elternabend am Donnerstag, den 29. Januar 2026 um 19 Uhr im Prot. Gemeindehaus in Gommersheim (Gartenstraße 1).



Termine im Februar

Monatsspruch Februar:

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.
5. Mose 26,11

	Gommersheim	Freisbach
1. Februar	SONNTAGSCAFE	10.15 Uhr Gottesdienst
8. Februar	10.15 Uhr Gottesdienst	
15. Februar		10.15 Uhr Gottesdienst
ab 18. Februar (mittwochs) ASCHERMITT- WOCH	um 7 Uhr Frühschicht zur Fastenaktion „7 Wochen ohne“ diesmal „Mit Gefühle“ im Prot. Gemeindehaus Gommersheim	
21. Februar (Samstag)	9 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindesaal im Rathaus in Freisbach wir werden uns mit dem Weltgebetstagsland dieses Jahres NIGERIA beschäftigen, Referentin: Andrea Krauß	
22. Februar	10.15 Uhr Gottesdienst	
26. Februar (Donnerstag)	18 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Prot. Kirche in Gommersheim	

KINDERTAG für Vorschul- und Grundschulkinder

Samstag **28. Februar 2026 ab 10 Uhr** im Prot. Gemeindehaus in der Gartenstraße 1 in Gommersheim (ab 13 Uhr gibt es dann wieder unser beliebtes Mitbring Büfett für die ganze Familie)

Wir machen eine „Flugreise“ in das afrikanische Land Nigeria und lernen Land und Leute kennen



Um Anmeldung wird unter
mirjam.lambrecht-bergner@evkirchepfalz.de gebeten





Frauenfrühstück



Herzliche Einladung zum
Frauenfrühstück

am 21. Februar 2026

um 9 Uhr

im Prot. Gemeindesaal in Freisbach

Zu Gast ist

Andrea Krauß

Gemeindepädagogin in Landau (Beauftragte für die Weltgebetstagsarbeit unserer Landeskirche)

Gemeinsam wollen wir uns mit dem Land des Weltgebetstages 2026 „Nigeria“ beschäftigen,
dessen christliche Frauen in diesem Jahr die Liturgie für den Weltgebetstag unter dem Motto:
„Kommt! Bringt eure Last.“ erarbeitet wurde.

Um Anmeldung wird gebeten bei:

Margret Vonnieda 06344/4685 oder Inge Keller 06344/2989





Die Fastenaktion 2026 lädt ein zu 7 Wochen ohne Härte

Weit draußen im Weltall soll es einen Planeten geben, der zu einem Drittel aus Diamant besteht. Eine Welt aus dem härtesten Stoff, den wir kennen. Eine faszinierende Vorstellung. Bei uns auf der Erde ist Härte auf andere Weise allgegenwärtig. Sie zeigt sich etwa in Unbarmherzigkeit und Gewalt. Zahllose Menschen erleben sie an Leib und Seele. Wir selbst legen oft eiserne Panzer an, um uns zu schützen. Und verletzen uns damit umso mehr. Wie anders tritt Gott unserer Welt gegenüber. Ungeschützt, mitfühlend. „Also hat Gott die Welt geliebt“, so heißt es in Johannes 3,16. Was für ein heilender Umgang!

Die Fastenaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Für sieben Wochen treten wir bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte heraus. Wir fühlen uns ein in den Blick Gottes auf unsere Welt. Wir üben uns in einem mitfühlenden Umgang miteinander. Kein Stoff, und

sei er hart wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens. Doch Anteilnahme, ein mitfühlender Blick, ein erlösendes Wort können befreiend sein. „Sie umarmten sich lange. Sie hielten sich so fest, wie es Menschen tun, die etwas miteinander erlebt haben, was so schrecklich ist, dass sie darüber nicht sprechen können. Sie weinten.“ Vor Jahrzehnten las ich einmal diese Zeilen, die ich der Erinnerung nach wiedergebe. Das können wir tun: Einander festhalten im Schmerz, und auf den Weg Gottes schauen, der uns herausführen kann. Lassen Sie uns mit Gefühl durch die Passionstage gehen, auf Ostern zu. Lassen Sie uns fühlen, wie lebendig das Leben sein kann, wenn es jenseits aller Härte neu wird!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

Gemeinsam wollen wir unseren Gefühlen nachspüren und uns jeden Mittwochmorgen (ab 18.02.) in der Fastenzeit um 7 Uhr im Prot. Gemeindehaus Gommersheim (Gartenstraße 1) treffen, um gemeinsam die 7 Wochen bis Ostern „Mit Gefühl und ohne Härte“ zu gestalten.

Wer einen Fastenkalender möchte, melde sich bitte bis Mitte Januar im Pfarramt!



Monatsspruch März:

Da weinte Jesus.
Joh. 11,35 (E)

	Gommersheim	Freisbach
1. März	SONNTAGSCAFE	10.15 Uhr Gottesdienst
6. März (Freitag)	18 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in der katholischen Kirche in Geinsheim vorbereitet von Frauen aus Nigeria	
8. März	10.15 Uhr Gottesdienst	
13.-15. März	Konfifreizeit in der Jugendherberge in Speyer	
15. März		10.15 Uhr Gottesdienst
20. März (Freitag)	18 Uhr Ökumenischer Kreuzweg der Jugend, wenn das Wetter mitspielt ziehen wir von Gommersheim aus nach Böbingen	
22. März	15 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Radwegkirche Gommersheim mit Bewirtung	
29. März		10.15 Uhr Gottesdienst
30. März (Montag)	GROSSER KINDERTAG mit 400 kg Legosteinen geht es für Jung und Alt im Prot. Gemeindehaus Gommersheim auch um das Thema Passion	

KINDERTAG für Vorschul- und Grundschulkinder

Montag 30. März 2026 (Osterferien!) ab 10 Uhr im Prot. Gemeindehaus in der Gartenstraße 1 in Gommersheim (ab 13 Uhr gibt es dann wieder unser beliebtes Mitbring-Büfett und für alle die Möglichkeit kräftig zu bauen)

Es warten 400 kg Lego auf uns
auch im Hinblick auf Passion und
Ostern von uns bespielt und
verbaut zu werden.



Um Anmeldung wird unter
[mirjam.lambrecht-
bergner@evkirchepfalz.de](mailto:mirjam.lambrecht-bergner@evkirchepfalz.de) gebeten

Foto: Andreas Rummel



Weltbebetag aus Nigeria

„Kommt! Bringt eure Last.“ Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

Wir feiern in Ökumenischer Gemeinschaft

am 6. März um 18 Uhr in der Katholischen Kirche in Geinsheim

und werden hinterher noch gemütlich beisammen sein.



In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Also: „Kommt! Bringt eure Last.“



Ute Stoll-Rummel, Pfin

Der Ökumenische Kreuzweg der Jugend

steht im Jahr 2026 unter dem Motto:

Dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen

Wir feiern ihn mit den anderen Konfis aus dem Gäu und allen Interessierten

am Freitag 20. März 2026 ab 18 Uhr

und ziehen wieder mit den Kreuzwegstationen
von der Kirche in Gommersheim aus
in die Prot. Kirche nach Böbingen.



Eröffnung Radwegekirche

Am **22. März 2026** eröffnen wir um 15 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst die diesjährige Saison unserer **Radwegekirche**.

Für Kaffee und Kuchen sorgt der **Kirchbauverein** Gommersheim e.V.

Herzliche Einladung an alle mit oder ohne Fahrrad.



Gemeindebriefspende

Viermal im Jahr flattert der Gemeindebrief „Kirche Aktuell“ mit Neuigkeiten aus Freisbach, Geinsheim und Gommersheim kostenlos in Ihren Briefkasten. Freilich ist der werbefreie Druck für die Kirchengemeinde nicht kostenfrei. Rund 2.000 Euro stehen dafür jedes Jahr im Haushalt.

Damit Ihre Kirchengemeinde „Kirche Aktuell“ auch weiterhin ohne Werbung liefern kann, bitten wir sehr herzlich um Ihre Unterstützung. Jeder Euro hilft. Nutzen Sie mit Ihrer Banking App einfach den QR-Code oder verwenden Sie die folgende IBAN mit dem Verwendungszweck „Gemeindebriefspende“ auf Papier oder online:
DE80 5486 2500 0004 9007 74
bei der VR Bank Südpfalz
BIC: GENODE61SUW.

Vielen Dank auch den Konfirmand*innen, die derzeit den Gemeindebrief in alle Haushalte bringen.



**Das
Gemeindebriefteam
(Claudia Kärcher,
Andreas Rummel und
Ute Stoll-Rummel)
wünscht eine
gesegnete Advents-
und Weihnachtszeit
und ein gutes neues
Jahr 2026**

Impressum

Redaktion:

Ute Stoll-Rummel

Claudia Kärcher

V.i.S.d.P.

Pfarrerin Stoll-Rummel

Prot. Pfarramt

Kirchstr. 1

67377 Gommersheim

Tel: 06327/3213

pfarramt.gommersheim@

evkirchepfalz.de

www.evgomersheim.de

Bankverbindung: IBAN:

DE80 5486 2500 0004 9007 74

BIC: GENODE61SUW

VR Bank Südpfalz

Bitte unbedingt

Verwendungszweck dazu schreiben:

Prot. Kirchengemeinde Gommersheim





Kraft zum Leben schöpfen

**Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
67./68. Aktion Brot für die Welt**

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur

Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

€uro-Überweisung

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Überweisender trägt die Entgelte bei seinem Kreditinstitut; Begünstigter trägt die übrigen Entgelte.

Bitte nutzen Sie diese Kontonummer oder die Spendentüten, die in den Kirchen ausliegen, vielen Dank

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)	
Prot. Kirchengemeinde Gommersheim	
IBAN des Begünstigten	
DE80 5486 2500 0004 9007 74	
BIC des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)	
GENODE61SUW	
Betrag: Euro, Cent	
Kunden/Referenznummer - Verwendungszweck ggf. Name und Anschrift des Überweisenden (nur für Begünstigte)	
Brot für die Welt	
nach Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. à 35 Stellen)	
Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)	
IBAN	
16	
Datum	Unterschrift(en)

SEPA

Brot
für die Welt





DANKE

für Euren ehrenamtlichen Einsatz!

All Ihr Ehrenamtlichen seid für unsere Gemeinde ein sichtbares Zeichen des Neuen, das Gott schenkt. Ihr seid die lebenden Beweise, dass Gott im Alltag wirkt – ganz ohne himmlische Nebelmaschine.

Ihr gestaltet Gottesdienste mit und leitet Kreise. Ihr begleitet Kinder, Jugendliche und Senioren. Ihr macht Musik, kocht und backt, mäht Rasen, kehrt, reinigt, plant, organisiert, tröstet und betet. Ihr investiert Zeit, Herz und Kraft – oft im Verborgenen, ohne dafür Applausknöpfe oder Scheinwerfer zu verlangen. Dank euch wird Gemeinde zu einem Ort, an dem Gottes Neumach-Kraft erfahrbar wird. Darum gilt euch ganz bewusst ein herzliches DANKE!

DANKE für alles, was ihr tut.

DANKE für jede Stunde, jede Idee, jede Geduld.

DANKE, dass ihr Kirche lebendig haltet.

Euer Presbyterium

Diesen Dank wollen wir auch am **NEUJAHRSEMPFANG** am 11. Januar 2026 im Gottesdienst (10.15 Uhr) und anschließend bei einem Glas Sekt o.ä. in der Gommersheimer Kirche zum Ausdruck bringen. Herzliche Einladung!